



Protokoll

der Bürgergemeindeversammlung vom Donnerstag, 30. November 2017
um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

| | |
|-------------------|----------------------------------|
| Vorsitz: | Roger P. Hänggi |
| Protokoll: | Tanja Hügli |
| Stimmberechtigte: | 25 Personen (absolutes Mehr: 13) |
| Stimmzähler: | Urs Ackermann |
| Gäste: | Reto Stebler |
| Presse: | - |

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste
 2. Anerkennung des Einwohner-Gemeinderats als Bürgerrat
 3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Bürgergemeindeversammlung vom 29. Juni 2017
 4. Anpassung der Gemeindeordnung, Bildung einer Forstkommission
 5. Gehalts- und Spesenordnung der Bürgergemeinde ab 1. Januar 2018
 6. Genehmigung des Voranschlags 2018 der Bürgergemeinde
 7. Verschiedenes
-

Roger P. Hänggi begrüsst die Anwesenden. Da zwei neue Gesichter zu sehen sind, gibt er den beiden die Gelegenheit, sich kurz vorzustellen. Tanja Hügli führt seit Oktober 2017 neu die Verwaltung für Zullwil und Pascal Helfenfinger ist seit September 2017 neues Mitglied im Gemeinderat. Die Verwaltungsangestellte bittet das Volk, vor einem Wortbegehren den eigenen Namen zu nennen, da sie die Bevölkerung noch nicht so gut kennt. Ebenso fragt sie, ob die Versammlung zwecks Protokollführung aufgezeichnet werden darf. Diesbezüglich gibt es keine Einwände.

1. Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste

Der vorgeschlagene Stimmzähler Urs Ackermann wird einstimmig gewählt.

://: Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Anerkennung des Einwohner-Gemeinderats als Bürgerrat

Das Eintreten wird beschlossen.

Urs Helfenfinger: Die Forstkommission erfasst die Aufgabe des Bürgerrats. Aus diesem Grund beantrage ich, die Forstkommission auf ein Jahr zu terminieren. Wenn diese einmal eingearbeitet ist, kann diskutiert werden, ob die Forstkommission die Aufgaben des Bürgerrats wahrnehmen möchte. Sollte die Forstkommission nicht genehmigt werden, fungiert der Einwohnerrat weiterhin als Bürgerrat.

://: Der Antrag von Urs Helfenfinger wird mit 17 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

://: Der Antrag vom Gemeinderat betreffend der Anerkennung des Einwohner-Gemeinderats als Bürgerrat wird mit 20 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

Somit wird für die nächste Legislaturperiode der Einwohner-Gemeinderat als Bürgerrat anerkannt.



3. **Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Bürgergemeindeversammlung vom 29. Juni 2017**

Das Eintreten wird beschlossen.

Das Protokoll war in der Gemeindeverwaltung ab dem 22. November 2017 aufgelegt und auch im Internet aufgeschaltet.

Änderungen oder Ergänzungen werden nicht verlangt.

**Der Gemeinderat beantragt das Protokoll vom 29. Juni 2017 zu genehmigen.
://: Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.**

4. **Anpassung der Gemeindeordnung, Bildung einer Forstkommission**

Das Eintreten wird beschlossen.

Durch die geplante Auflösung der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte, möchte der Gemeinderat eine Forstkommission bilden um die Neuorganisation anzugehen und die verschiedenen Möglichkeiten zu prüfen. Aus diesem Grund muss die Gemeindeordnung angepasst werden.

Matthäus Helfenfinger: Was ist ein Vor- und ein Nachteil von dem ganzen System?

Silver Hänggi: Der Betrieb muss aufrechterhalten und geführt werden, wie es bis anhin gemacht wurde.

Roger P. Hänggi: An der letzten Gemeindeversammlung wurde beschlossen, auf dieses Traktandum nicht einzutreten. Stattdessen soll ein Jahr abgewartet werden, um Alternativen zu suchen, wie es weitergeht. Damit allfällige Fragen geklärt werden können, muss zuerst eine Forstkommission geschaffen werden, damit diese sich anschliessend beraten kann.

Roland Häner: An der letzten Versammlung sind wir auf das Traktandum nicht eingetreten. Nach mir hat es jedoch keinen Beschluss gegeben, dass dies nicht gemacht wird. Im Protokoll ist nicht festgehalten, dass wir der Forstbetriebsgemeinschaft Schwarzbubenland beitreten. Ich habe erwartet, dass ich die Informationen erhalte. Wurde denn ein Kostenvergleich gemacht?

Roger P. Hänggi: Nein, das macht die Forstkommission.

Dieter Häner: Bevor über eine Forstkommission abgestimmt wird, möchte ich zuerst wissen um was es genau geht.

Silver Hänggi: Wenn man auf das Traktandum eingetreten wäre, hätte man informieren können. Ohne den Eintritt wird das Traktandum hinfällig. Der Förster wäre ebenfalls anwesend gewesen.

Urs Helfenfinger: Ich hatte vorher kurz die Gelegenheit mit Herr Reto Stebler zu sprechen. Die Gemeinde Nunningen ist ausgetreten, die Gemeinde Meltingen wird austreten und Zullwil wird vermutlich auch austreten müssen. Sinnvoll wäre ein 3-er oder 4-er Kreis.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der Gemeinderat beantragt die Bildung einer Forstkommission.

://: Die Bildung einer Forstkommission und die daraus resultierende Anpassung der Gemeindeordnung wird von der Versammlung mit 18 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung genehmigt.

5. **Gehalts- und Spesenordnung der Bürgergemeinde ab 1. Januar 2018**

Das Eintreten wird beschlossen.

Die Gehalts- und Spesenordnung wird von Pascal Helfenfinger kurz erläutert. Es hat sich im Vergleich zum Vorjahr nichts geändert, ausser dass die Forstkommission mit derselben Entlohnung wie die RPK ergänzt wurde und die Bürger- und Einwohnergemeinde getrennt werden mussten.

Es gibt keine Wortmeldungen.



Der Gemeinderat beantragt die Gehalts- und Spesenordnung der Bürgergemeinde ab 1. Januar 2018 zu genehmigen.

://: Die Gehalts- und Spesenordnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Genehmigung des Voranschlags 2018 der Bürgergemeinde

Das Eintreten wird beschlossen.

Sarah Boillat-Stebler präsentiert den Voranschlag 2018 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'690.00. Die grösseren Posten werden kurz erläutert:

Bürgerrechnung:

- Behörden und Kommissionen: Analog dem Vorjahr
- Dienstleistungen und Honorare: Analog dem Vorjahr. Inbegriffen ist ein Teil des Honorars für die Verwaltung, ein Teil für die Forst, und Reserven für diverse kleinere Auslagen
- Zinserträge bzw. Dividendenerträge: Analog dem Vorjahr. Der grösste Teil vom Zinsertrag ist für die Raurica.

Der Bürgerteil alleine schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 940.00 ab.

Bürgerrechnung:

- Behörden und Kommissionen: Dies ist eine neue Position. Fr. 1'000.00 sind für Sitzungsgelder für die Forstkommission und eine Besoldung von Fr. 1'500.00 ebenfalls für die Forstkommission.
- Baulicher Unterhalt durch Dritte: Dieser Betrag ist für die Wegsanierung für das Mittelalterfest
- Dienstleistungen und Honorare: Dies ist der zweite Teil des Honorars für die Verwaltung. Der restliche Betrag ist auch als Reserve für kleinere Auslagen.
- Holzhauereikosten und Holzverkäufe: Diese wurden auf Fr. 0.- budgetiert, da gesagt wurde man würde alles auf das Minimum reduzieren, bis man weiss wie es weitergeht.

Der Forstteil alleine schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'750.00 ab.

Es gibt keine Wortmeldungen.

://: Der Antrag des Gemeinderats, den Voranschlag 2018 der Bürgergemeinde mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'690 zu genehmigen, wird einstimmig genehmigt.

7. Verschiedenes

Das Eintreten wird beschlossen.

Urs Helfenfinger: Bitte sorgt für einen Beamer, damit man in den hinteren Reihen auch etwas lesen kann. Dies wurde letztes Jahr bereits bemängelt und es wird langsam Zeit.

Roger P. Hänggi: Vielen Dank für den Hinweis, welchen wir gerne entgegennehmen. Im Gemeinderat wurde auch schon darüber diskutiert und soviel ich weiss budgetiert.

Matthäus Helfenfinger: Im Januar konnte man Sterenholz bestellen. Im Mai war das Holz fertig und der Förster hatte dies dem Gemeinderat gemeldet. Es ist aber einfach nichts passiert. Nun möchte ich wissen, ob die Lose verteilt wurden und wenn ja, wann?

Silver Hänggi: Bestätigt, dass dies erst kürzlich passiert ist.

Matthäus Helfenfinger: Ich finde, das dürfte etwas zügiger vorangehen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.



Roger P. Hänggi dankt den Anwesenden und schliesst die Versammlung der Bürgergemeinde.

Ende der Versammlung: 19.35 Uhr.



Roger Hänggi
Gemeindepräsident



Tanja Hügli
Verwaltungsangestellte